

Die Waldinnen

SATB a cappella

Text: Siegfried Kapper (1820–1879)
 Engl. Textübertragung: Christopher Inman

Musik: Robert Fuchs (1847–1927),
Sechs Lieder für gemischten Chor op. 80/2

Im Balladenton

p

S
 Ein Schä - fer - knob' trieb__ Schäf - lein__ weiß in den fins - tern, fins - tern

A
 Ein Schä - fer - knob' trieb__ Schäf - lein__ weiß in den fins - tern, fins - tern

T
 Ein Schä - fer - knob' trieb__ Schäf - lein__ weiß in den fins - tern, fins - tern

B
 Ein Schä - fer - knob' trieb Schäf - lein weiß in den fins - tern, fins - tern

p

A shepherd boy drove his flock so white

into the darkness of the

4

Wald__ hin - ein, er sang ei - ne fro - he__ Mor - gen - weis', die__ Vög - lein__ stimm - ten

Wald hin - ein, er sang__ ei - ne fro - he Mor - gen - weis', die__ Vög - lein stimm - ten

Wald hin - ein, er sang__ ei - ne fro - he__ Mor - gen - weis', die Vög - lein__ stimm - ten

Wald hin - ein, er sang ei - ne fro - he Mor - gen - weis', die Vög - lein stimm - ten

forest, he sang a happy morning song, the birds joined in.

8 *pp*

drein. Da sa - ßen heim - lich am küh - len Quell zwei*) Jung - frau wun - der - bar, sie

pp

drein. Da sa - ßen heim - lich am küh - len Quell zwei*) Jung - frau wun - der - bar, sie

pp

drein. Da sa - ßen heim - lich am küh - len Quell zwei*) Jung - frau wun - der - bar, sie

pp

drein. Da sa - ßen heim - lich am küh - len Quell zwei*) Jung - frau wun - der - bar, sie

13 *p*

wu - schen die Wan - gen so ro - sig hell, sie floc - ten ihr grü - nes Haar. Sie

p

wu - schen die Wan - gen so ro - sig hell, sie floc - ten ihr grü - nes Haar. Sie

p

wu - schen die Wan - gen so ro - sig hell, sie floc - ten ihr grü - nes Haar. Sie

p

wu - schen die Wan - gen so ro - sig hell, sie floc - ten ihr grü - nes Haar. Sie

p

a-washing their cheeks so rosy bright and plaiting their green hair. They

*) siehe Revisionsbericht / see critical remarks

17

wa - ren bei - de so wun - der - weiß, gleich Schwä - nen auf dunk - lem, dunk - lem Teich; sie
 wa - ren bei - de so wun - der - weiß, gleich Schwä - nen auf dunk - lem, dunk - lem Teich; sie
 wa - ren bei - de so wun - der - weiß, gleich Schwä - nen auf dunk - lem, dunk - lem Teich; sie
 wa - ren bei - de so wun - der - weiß, gleich Schwä - nen auf dunk - lem, dunk - lem Teich; sie

were both so wondrously white, like swans upon a dark pool; they

21

wan - den Schilf_ und_ Ei - chen - reis um_ ih - re_ Stir - nen bleich. Und
 wan - den Schilf und Ei - chen - reis um_ ih - re_ Stir - nen bleich. Und
 wan - den Schilf_ und_ Ei - chen - reis um_ ih - re_ Stir - nen bleich. Und
 wan - den Schilf und Ei - chen - reis um_ ih - re_ Stir - nen bleich. Und

wove reeds and oak twigs around their pale brows. And

25

als der Schä - fer vor - bei - ziehn wollt', da bot er freund - li - chen Gruß; sie
 als der Schä - fer vor - bei - ziehn wollt', da bot er freund - li - chen Gruß; sie
 als der Schä - fer vor - bei - ziehn wollt', da bot er freund - li - chen Gruß; sie
 als der Schä - fer vor - bei - ziehn wollt', da bot er freund - li - chen Gruß; sie

as the shepherd was passing them by, he spoke a friendly greeting; they

29

nick - ten so lieb - lich, sie wink - ten so hold und sand - ten ihm Kuss um Kuss. „O
 nick - ten so lieb - lich, sie wink - ten so hold und sand - ten ihm Kuss um Kuss. „O
 nick - ten so lieb - lich, sie wink - ten so hold und sand - ten ihm Kuss um Kuss. „O
 nick - ten so lieb - lich, sie wink - ten so hold und sand - ten ihm Kuss um Kuss. „O

nodded so charmingly, they waved so sweetly, and blew him kiss upon kiss. "Oh

Etwas belebter, sehr warm

33

Schä - fer jung, o Kna - be traut, lass dei - ne Schäf - lein ziehn! Es
 Schä - fer jung, o Kna - be traut, lass dei - ne Schäf - lein ziehn! Es
 Schä - fer jung, o Kna - be traut, lass dei - ne Schäf - lein ziehn! Es
 Schä - fer jung, o Kna - be traut, lass dei - ne Schäf - lein ziehn! Es

Etwas belebter, sehr warm

shepherd so young, oh youth so sweet, let your flock go on alone! The

37

cresc.

wächst im Wald viel grü - nes Kraut, o lass sie wei - den her und hin. Du,
 wächst im Wald viel grü - nes Kraut, o lass sie wei - den her und hin. Du,
 wächst im Wald viel grü - nes Kraut, o lass sie wei - den her und hin. Du,
 wächst im Wald viel grü - nes Kraut, o lass sie wei - den her und hin. Du,

forest is full of green for them, oh let them graze at will. You,